



KUNDENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

JACOT Partners Financial Services AG (nachfolgend JP genannt) stellt Ihnen diese Kundeninformation zur Verfügung, um Sie über alle wesentlichen Informationen zu Ihren Personendaten, die im Rahmen Ihres Vermögensverwaltungsmandats erhoben und anderweitig bearbeitet werden, zu informieren.

Identität und Kontaktangaben des für die Datenbearbeitung Verantwortlichen:

Name	JACOT Partners Financial Services AG
Adresse	Dufourstrasse 47
PLZ / Ort	CH-8008 Zürich
Telefon	+41 (44) 244 38 38
E-Mail	info@jacotpartners.ch
Internetseite	www.jacotpartners.ch

Dieses Dokument ist auf die EU-Datenschutzgrundverordnung ("DSGVO") und das Schweizerische Datenschutzgesetz ("DSG") abgestimmt und zielt darauf ab, die Informationspflichten der Gesellschaft zu erfüllen. Die Anwendung dieser Gesetze hängt jedoch vom jeweiligen Einzelfall ab.

1. ERHEBUNG UND BEARBEITUNG VON PERSONENDATEN

Personendaten sind alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Im Rahmen ihres Mandats erhebt die Gesellschaft mehrere Arten von Personendaten von Ihnen. Dazu gehören insbesondere:

- Angaben zur Person (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Zivilstand)
- Legitimations- und Authentifikationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- KYC-Informationen (z.B. Herkunft des Vermögens/Geldes, Beruf, Transaktionsdetails)
- Bankkontoinformationen (z.B. IBAN)

Dazu gehören auch alle anderen Angaben, die Sie uns zur Verfügung stellen oder die im Zuge der Erbringung der vereinbarten Dienstleistung zwangsläufig erhoben werden.

Soweit es uns erlaubt ist, können wir Ihre Personendaten auch von verbundenen Gesellschaften, von Behörden oder sonstigen Dritten (wie z.B. Vertriebspartner, Depotbanken) erhalten. Zu den Kategorien von Daten, die wir von Dritten über Sie erhalten, gehören neben den Daten, die Sie uns direkt zur Verfügung gestellt haben, unter anderem Angaben aus öffentlichen Registern, Daten, die wir im Zusammenhang mit Verwaltungs- oder Gerichtsverfahren erhalten haben, Angaben über Sie aus Korrespondenz und Gesprächen mit Dritten, Informationen über Sie, die uns von mit Ihnen verbundenen Personen (Familienangehörige, Berater, gesetzliche Vertreter usw.) zum Zwecke des Abschlusses oder der Abwicklung von Verträgen mit Ihnen oder unter Ihrer Mitwirkung (z.B. Vollmachten), Angaben über gesetzliche Vorschriften wie z.B. zur Bekämpfung der Geldwäsche, Angaben über Sie, die in den Medien oder im Internet zu finden sind (soweit im Einzelfall angegeben).

Grundsätzlich speichern wir diese Daten für 12 Monate nach Beendigung des Bearbeitungszwecks. Dieser Zeitraum kann länger sein, wenn dies aus beweisrechtlichen Gründen oder zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Anforderungen erforderlich ist.

2. ZWECK DER DATENBEARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGEN

Die Gesellschaft verwendet die erhobenen Daten in erster Linie zur Erbringung der vereinbarten Leistungen gegenüber unseren Kunden und zur Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen von unseren Lieferanten und Subunternehmern sowie zur Erfüllung in- und ausländischer gesetzlicher Verpflichtungen.

Darüber hinaus können wir im Einklang mit dem geltenden Recht und soweit angemessen Personendaten für die folgenden Zwecke bearbeiten, die in unserem (oder gegebenenfalls im berechtigten Interesse eines Dritten) liegen EU-Anforderung, wie z. B:

- Bereitstellung und Entwicklung unserer Produkte, Dienstleistungen und Websites, Apps und anderer Plattformen, auf denen wir tätig sind;
- Werbung und Marketing (einschliesslich der Organisation von Veranstaltungen), sofern Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck nicht widersprochen haben (wenn Sie zu unserem Kundenstamm gehören und Werbung erhalten, können Sie jederzeit widersprechen und wir setzen Sie auf eine schwarze Liste gegen weitere Werbesendungen);
- Geltendmachung von Rechtsansprüchen und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten und behördlichen Verfahren;
- Verhütung und Untersuchung von Straftaten und anderem Fehlverhalten;
- Gewährleistung unseres Betriebs, einschliesslich unserer IT-Systeme, unserer Websites, Apps und anderer Anwendungen;

3. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Soweit es das geltende Recht vorsieht, haben Personen, deren Personendaten bearbeitet werden ("betroffene Personen"), eine Reihe von Rechten im Zusammenhang mit der Bearbeitung ihrer Daten.

Für die Gesellschaft ist es wichtig, dass Sie Ihre Rechte einfach und transparent ausüben können, wenn Sie dies wünschen. Sie haben insbesondere die folgenden Rechte:

- Auskunft zu verlangen und zu erhalten, ob und welche Daten wir von Ihnen bearbeiten;
- zu verlangen, dass ungenaue oder falsche Daten korrigiert werden;
- gegen alle oder bestimmte Bearbeitungen Einspruch zu erheben;
- die Löschung von Daten zu beantragen;

- zu verlangen, dass wir Ihnen bestimmte Personendaten in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung stellen oder sie an einen anderen für die Datenbearbeitung Verantwortlichen übermitteln (Datenübertragbarkeit);
- die Einwilligung zu widerrufen, wenn unsere Bearbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht;
- auf Anfrage weitere Informationen über die Ausübung dieser Rechte zu erhalten.

Im Allgemeinen setzt die Ausübung dieser Rechte voraus, dass Sie Ihre Identität nachweisen können (z. B. durch eine Kopie von Ausweispapieren, wenn Ihre Identität nicht auf andere Weise ersichtlich ist oder auf andere Weise überprüft werden kann). Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte schriftlich an uns unter den oben angegebenen Kontaktdaten. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir uns vorbehalten, gesetzliche Einschränkungen oder Ausnahmen unsererseits geltend zu machen, etwa wenn wir zur Aufbewahrung oder Bearbeitung bestimmter Daten verpflichtet sind, ein überwiegendes Interesse haben (soweit wir uns auf solche Interessen berufen können) oder die Daten zur Geltendmachung von Ansprüchen benötigen.

Bitte beachten Sie ferner, dass die Ausübung dieser Rechte mit Ihren vertraglichen Verpflichtungen kollidieren kann, was Konsequenzen wie eine vorzeitige Vertragsbeendigung nach sich ziehen und mit Kosten verbunden sein kann. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie im Voraus informieren, sofern dies nicht bereits vertraglich vereinbart wurde.

Darüber hinaus hat jede betroffene Person das Recht, ihre Rechte vor Gericht geltend zu machen oder eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<https://www.edoeb.admin.ch/>).

4. WEITERGABE VON DATEN AN DRITTE UND ÜBERMITTLUNG VON DATEN INS AUSLAND

Im Zusammenhang mit unserem Mandat, unseren Dienstleistungen und Produkten, unseren gesetzlichen Verpflichtungen und in Übereinstimmung mit den zuvor genannten Zwecken der Datenbearbeitung können wir Daten an Dritte übermitteln, soweit eine solche Übermittlung zulässig ist und wir sie für angemessen halten, damit diese die Daten im Auftrag der Gesellschaft ("Auftragsbearbeiter") oder gegebenenfalls für ihre eigenen Zwecke ("Verantwortlicher") bearbeiten. Insbesondere können die folgenden Kategorien von Empfängern betroffen sein:

- Externer Legal-Compliance-Risk-Anbieter
- CRM / PMS-Anbieter
- Daten-Hosting-Anbieter
- Depotbanken
- Inländische und ausländische Behörden, amtliche Stellen und Gerichte

Bestimmte Empfänger befinden sich in der Schweiz, andere können sich in jedem beliebigen Land weltweit befinden. Insbesondere müssen Sie damit rechnen, dass Ihre Daten in andere Länder in Europa und den USA, in denen unsere Dienstleister ansässig sind (wie z.B. Microsoft) übermittelt werden.

Befindet sich ein Empfänger in einem Land ohne ausreichenden gesetzlichen Datenschutz, so verpflichten wir den Empfänger zur Einhaltung des Datenschutzes (wir verwenden dazu die überarbeiteten Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission, die Sie hier abrufen können: https://eur-lex.europa.eu/eli/dec_impl/2021/914/oj, es sei denn, der Empfänger unterliegt einem gesetzlich anerkannten Regelwerk zur Gewährleistung des Datenschutzes und wir können uns nicht auf eine Ausnahme berufen. Eine Ausnahme kann z.B. im Falle eines Gerichtsverfahrens im Ausland

gelten, aber auch in Fällen, in denen ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder die Erfüllung eines Vertrags die Weitergabe erfordert, wenn Sie eingewilligt haben oder wenn die Daten von Ihnen allgemein zur Verfügung gestellt wurden und Sie der Bearbeitung nicht widersprochen haben.

5. ÄNDERUNGEN AN DIESER DATENSCHUTZRICHTLINIE

Wir können diese Datenschutzrichtlinie jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Es gilt die jeweils aktuelle, auf unserer Website veröffentlichte Fassung. Wenn die Datenschutzrichtlinie Teil einer Vereinbarung mit Ihnen ist, werden wir Sie im Falle einer Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise benachrichtigen.